

Protokoll der Herbstvollversammlung am 07. Dezember 2023 in Aichach

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:30 Uhr



Anwesende Vorstandsmitglieder: Christoph Baumer

Entschuldigte Vorstandsmitglieder: Philipp Klose
Diana Pfaffl
Marina Schmidbaur
Sabrina Schmidbaur

Geschäftsführung: Gottfriede Kruppa

Protokoll: Sabine Grandel

Delegierte und Gäste: siehe Anlage bzw. Aushang

Entschuldigt:

Tagesordnung

1. Begrüßung und Grußworte
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über die Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls von der Frühjahrsvollversammlung 2023
5. Information aus Vorstand und Geschäftsstelle
6. Jahresabschluss 2022 und Revisionsbericht
 - Beschlussfassung Jahresabschluss
7. Entlastung des Vorstandes
8. Aufwandsentschädigung Vorstand
 - Beschlussfassung Aufwandsentschädigung
9. Vorstellung Haushaltsplan 2024
 - Beschlussfassung über den Haushalt 2024
10. Nachwahl stellvertr. Vorsitzende:r, Beisitzer:in
11. Anträge an die Vollversammlung
12. Sonstiges
13. Verabschiedung

1. Begrüßung und Grußworte

Der Vorsitzende Christopher Baumer begrüßt die anwesenden Delegierten und Gäste sowie die Vorstandsmitglieder und Mitarbeiterinnen aus der Geschäftsstelle zur Vollversammlung.

Besonders heißt er Herrn Helmut Lenz, der stellvertretend für unseren Landrat Herrn Dr. Metzger gekommen ist sowie Herrn Karlheinz Faller und Herrn Meitinger aus dem Kreistag willkommen.

Herr Lenz begrüßt die Anwesenden. Er bedankt sich die Einladung und überbringt im Namen des Landrats und des gesamten Kreistags herzliche Grüße.

Herr Lenz betont, dass er sehr viel Wert auf die Ferienbetreuung legt, da hier die Familien entlastet werden. Aus seiner Erfahrung als Schulleiter kennt er die Problematik, die sich immer weiter verschlimmert. Er bedankt sich vor allem bei den Ehrenamtlichen, ohne diese Arbeit nicht möglich wäre. Die Ferienangebote des Kreisjugendrings werden in den letzten Jahren immer begehrt, so dass die Teilnehmerzahlen sich mittlerweile im vierstelligen Bereich bewegen. Damit werden Familien entlastet, die Betreuung in den Ferienzeiten gesicherter, Angebote sind für alle Familien finanzierbar – es soll keine:r ausgeschlossen werden. Der Landkreis unterstützt den KJR finanziell und hat es in diesem Jahr ermöglicht, seit Oktober 2023, dass der KJR zur Unterstützung einen Studenten der sozialen Arbeit im Rahmen eines dualen Studiums bekam, damit ist der KJR nun auch ein „Ausbildungsbetrieb“. Herr Lenz bedankt sich für das Engagement aller Mitarbeiter:innen, die auch in diesem Jahr es wieder geschafft haben, alle Projekte gut und für alle zufriedenstellend durchzuführen. Dank auch an den ehrenamtlichen Vorstand für seine Arbeit, und an alle die sich in der Kinder- und Jugendarbeit ehrenamtlich engagieren. Ohne die ehrenamtlichen Tätigkeiten wäre die Kinder- und Jugendarbeit im Landkreis nicht leistbar.

Weiterhin freut sich Christopher Baumer Herrn Marcus Kalusche vom Bezirksjugendring Schwaben begrüßen zu können.

Herr Kalusche begrüßt ebenfalls alle Teilnehmenden und bedankt sich, für die Einladung. Er weist auf die Fachreferate des Bezirksjugendrings hin, falls hier Interesse besteht an Medienfachberatung, an mediengestützter Kommunikation, an politischer Bildung oder auch an Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft soll man sich bei ihm melden.

Er berichtet weiter, dass Jugendliche im Internet, besonders auf Social Media ständig mit Schlagzeilen und Clickbaits bombardiert werden. Deshalb hat die Medienfachberatung Schwaben ein Spiel entwickelt, das Jugendliche dazu herausfordert, die Wahrheit hinter den verlockenden Überschriften zu enthüllen. Willkommen bei „Fact or Fiction“ – einem Gesellschaftsspiel, das nicht nur das kritische Denken fördert, sondern auch auf dem beliebten Spielprinzip von Werwolf basiert. Und dabei bietet es neben unterhaltsamen Spielrunden auch die Gelegenheit, Nachrichtenkompetenz auf spielerische Weise zu fördern! Wer Interesse daran hat, kann gerne bis zu drei kostenlose Exemplare bei der Medienfachberatung anfordern.

Zuletzt berichtet er, dass der BezJR einen neuen Vorsitzenden hat, Frederic Schißl, der seine Sache richtig gut macht.

Er bedankt sich noch für die Arbeit des KJR, die er hier im Landkreis leistet.

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Baumer stellt fest, dass dem Kreisjugendring Aichach-Friedberg 53 Delegierte angehören.

Christopher Baumer stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Es sind 22 von 53 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Somit ist die Vollversammlung NICHT beschlussfähig

Neuer Termin wird online am 19. Dezember 2023 stattfinden. Die Einladungen gehen rechtzeitig raus.

3. Verabschiedung

Chris Baumer verabschiedet Delegierte und Gäste und bedankt sich für die Teilnahme.

Friedberg, 07.12.2023

für das Protokoll:

gez.



Sabine Grandel

für den Vorstand:



Christopher Baumer
(Vorsitzender)

Die Gäste- und Teilnehmerliste ist Bestandteil dieses Protokolls.